

**Protokoll über die Jahreshauptversammlung
des Fördervereins der Grundschule Hohenlockstedt e. V.
am 06. November 2024 in der Mensa der Schulen**

Beginn: 18.02 Uhr

Anwesend sind: s. Anlage

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Genehmigung des Protokolls vom 16.03.2022
03. Genehmigung der Tagesordnung
04. Bericht des Vorstandes
05. Bericht der ernannten Kassenprüfer/innen
06. Entlastung des Vorstandes
07. Wahl neuer Kassenprüfer/innen
08. Ggf. Wahl von Beisitzern/Beisitzerinnen
09. Verschiedenes

Zu Tagesordnungspunkt 01: Begrüßung

Frau Hansen begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Jahreshauptversammlung.

Zu Tagesordnungspunkt 02: Genehmigung des Protokolls vom 16.03.2022

Das Protokoll wird mit 1 Enthaltung genehmigt.

Zu Tagesordnungspunkt 03: Genehmigung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Zu Tagesordnungspunkt 04: Bericht des Vorstandes

Frau Hansen berichtet, dass sich der Verein über die Jahre weiterentwickelt hat: Nachmittagsbetreuung, Schulbegleitung, Trägerin der Mensa, Ferienbetreuung. Der Verein erhält verschiedene Zuschüsse des Schulverbandes.

Bei 17 Mitarbeiterinnen steht der Verein vor einer großen Herausforderung, da Vertretungen geregelt werden müssen, die Räume verteilt.

Die Kosten für die Ferienbetreuung haben sich erhöht, da u. a. die Bezuschussung durch die Gemeinde Hohenlockstedt (1.500 Euro) wegfiel. Die Elternbeiträge mussten erhöht werden, um ein Minus auszugleichen. Es gibt Probleme bei der Bezahlung der Schulbegleitungen, die Zahlungen vom Kreissozialamt fallen bei Erkrankung des zu betreuenden Kindes oder des Begleiters weg. Die Löhne werden weitergezahlt!

In der Nachmittagsbetreuung werden z. Z. sehr viele Kinder betreut, zum Teil werden diese bezuschusst. Es laufen Anträge auf eine höhere Bezuschussung. Durch die vielen kleinen Räume wird viel Personal benötigt, um die Kinder zu beaufsichtigen. Der Betrieb der Mensa läuft finanziell gut, die Frühbetreuung trägt sich selbst.

Im Moment sind alle Rücklagen des Fördervereins aufgebraucht. Um die Preise stabil halten zu können, muss der Schulverband höher bezuschussen. Eine finanzielle Sicherheit soll wiederhergestellt werden.

120 Kinder werden betreut, täglich 80 – 100 in der Zeit bis 14.30 Uhr.

In den Herbstferien 2024 wurden nur 4 Kinder betreut, sonst sind es 15 – 20. Das Problem war in diesem Jahr der Feiertag am Donnerstag (31.10.2024). Dies wird auch im nächsten Jahr so sein.

Auf Nachfrage von Frau Kelm und Frau Woedtke, warum der Preis für die Herbstferienbetreuung so hoch war, teilt Frau Hansen mit, dass der Feiertag in der Berechnung nicht herausgenommen wurde.

Es wird mehr Transparenz gewünscht, Geschwisterermäßigungen, Mitgliederermäßigung.

Frau Kelm fragt, was in der Ferienbetreuung geboten wird, sie hält die Betreuung für eine Aufbewahrung (auch schon in den Sommerferien), Mittagessen gibt es auch nicht mehr.

Frau Hansen erklärt, dass es in den Sommerferien immer sehr viele Anmeldungen gibt, mit wenig Personal ist ein Zusatzprogramm nicht zu leisten. Wenn allerdings die Teilnehmer/innen begrenzt werden oder die Kosten erhöht würden, hätte man wieder mehr Möglichkeiten.

Herr Berger möchte wissen, wie hoch der Elternanteil an den Gesamtkosten der Ferienbetreuung ist. Der Förderverein erarbeitet diese Zahlen z. Z.

Es interessiert Frau Kelm, ob sich die Trägerschaft der Mensa für den Förderverein lohnt. Trägt sie sich durch die Preiserhöhung? Die Auswahl ist kleiner. Wie sieht es mit den Anmeldezahlen aus?

Frau Cisler berichtet, dass mehr Essen bestellt werden (ca. 50), dass auch mehr Erwachsene Bestellungen abgeben. Sie kocht frisch, mit vielen Vollkornprodukten, jahreszeitlich regional. Der Ablauf klappt sehr gut, sie erstellt regelmäßig 4-Wochen-Pläne.

Da die Eltern ihren Urlaub planen müssen, ist eine Bekanntgabe der Planungen für das nächste Jahr gewünscht.

Herr Berger fragt, welche Zuschüsse pro Kind nötig wären. Er bittet um eine Abfrage und entsprechende Rabatte. Es könnte z. B. in Hohenasperg nachgefragt werden, wie dort die Früh-, Nachmittags- und Ferienbetreuung berechnet wird.

Frau Butzke stellt den Kassenbericht als Anlage zur Verfügung.

Zu Tagesordnungspunkt 05: Bericht der ernannten Kassenprüfer/innen

Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Zu Tagesordnungspunkt 06: Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Zu Tagesordnungspunkt 07: Wahl neuer Kassenprüfer/innen

Herr Berger und Herr Baumbach werden einstimmig gewählt.

Beide nehmen die Wahl an.

Zu Tagesordnungspunkt 08: ggf. Wahl von Beisitzerinnen/Beisitzern

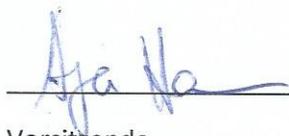
Frau Panje Backhaus, Frau Kelm und Frau Woedtke werden einstimmig gewählt.

Sie nehmen die Wahl an.

Zu Tagesordnungspunkt 09: Verschiedenes

Es wird vorgeschlagen, Spenden von Firmen zu rekrutieren, z. B. von der Firma Pohl-Boskamp für die Ferienbetreuung.

Ende: 19.20 Uhr



Vorsitzende



Beisitzer/in



Protokollführerin

Kassen-Bericht 2022

1. Mitgliederbestand 01.01.2022	95							
Austritte 2022	8							
Eintritte 2022	10							
Mitgliederbestand 31.12.2021	97	ungekündigte Mitgliedschaften						
	2018	2019	2020	2021	2022	Differenz zum Vorjahr		
2. Einnahmen	120.536,39 €	110.956,56 €	156.263,38 €	216.002,72 €	272.351,18 €	56.348,46 €		
Ausgaben	115.815,94 €	117.786,58 €	149.478,57 €	209.141,79 €	285.537,97 €	76.396,18 €		
Überschuss	4.720,45 €	-6.830,02 €	6.784,81 €	6.860,93 €	-13.186,79 €			
Endbestand Kassen/Bank	8.921,81 €	2.091,79 €	8.876,60 €	15.737,53 €	2.550,74 €			
3. Einnahmen								
(Reihenfolge nach Größenordnung)								
Zuschüsse Amt Kellinghusen für Betreuung, Schulassistentz und Essensausgabe							99.672,17 €	
Zuschüsse Kreis Steinburg für Schulbegleitung							78.076,53 €	
Mensa							45.630,94 €	
Nachmittagsbetreuung							32.594,00 €	
Ferienbetreuung							5.580,00 €	
Neutrale Erträge (Lohnfortzahlung durch Krankenkassen)							3.728,54 €	
Mitgliedsbeiträge							2.970,00 €	
Frühbetreuung							1.839,00 €	
Spenden							1.250,00 €	
Veranstaltungen							1.010,00 €	
							272.351,18 €	

4. Ausgaben

davon

Personalkosten: Schulbegleitung, Ferienbetreuung, Früh- und Nachmittagsbetreuung, Schlassistenz, Mensa

285.537,97 €
249.816,50 €

Aufwendungen Mensa

21.640,62 €

Sonstiges:

14.080,85 €

für alle: Anteil 50% Grundschulplaner, Erste-Hilfe- und Soz. pädagogik-Kurs, Haftpflichtversicherung, arbeitsmedizinische Betreuung, sicherheitstechnischer Dienst, Porto, Bürobedarf
Nebenkosten des Geldverkehrs, Steuerberatungskosten

lfd. Aufwendungen f. d. Betreuung in Form von Verpflegung/Bastelmaterial sowohl in der Nachmittags- und Ferienbetreuung

5. Sonstiges

	2018	2019	2020	2021	2022	Differenz zum Vorjahr
Schulbegleitung	49.818,97	27.791,26	51.445,02	59.037,55	78.076,53	19.038,98 Erhöhung
5 Schulbegleiter komplett fürs gesamte Kalenderjahr, 1 Schulbegleiter ab 02-2022						

Personalstand: 6 Schulbegleiter, 2 Schlassistenten, Betreuer, Aushilfen, 3 Kräfte Mensa
31.12.2022: 15 Mitarbeiter + 2 zusätzliche Kräfte in der Früh- und Nachmittagsbetreuung
Zahlungsweise: Frühbetreuung 9 Kinder LA/Überweisung, Rest bar, im Durchschnitt ca. 10 Kinder

Nachmittagsbetreuung ca. 65 Kinder LA/Überweisung, Rest 10er Karte, im Durchschnitt ca. 75 Kinder
Kinderzahl in der Ferienbetreuung: Ostern 14 / Sommer 39 / Herbst 19

Gebührenanhebung der Betreuungskosten in der Nachmittagsbetreuung **ab August 2022:** 10er Karte 25,- auf 30,- bzw. 50,- auf 60,-
letzte Erhöhung im Mai 2018 monatlich 30,- auf 40,- bzw. 60,- auf 80,-